Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 140 (2014)
Heft: 9: Alterswohnhaus Neustadt II

Wettbewerbe: Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausschreibungen

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Neubau kantonales Fischereizentrum Bodensee, Steinach www.simap.ch (ID 107660)	Kanton St. Gallen Hochbauamt 9001 St. Gallen	Projektwettbewerb, offen, für Architekten	Werner Binotto, Ingrid Amann, Ulrike Taut, Paul Rutishauser, Thomas Bürkle (Ersatz)	Anmeldung **5. 3. 2014** Abgabe **14. 5. 2014**
Kultur Casino Bern 2020 www.simap.ch (ID 109315)	Burgergemeinde Bern 3011 Bern	Thesenkonkurrenz für Generalplanerteams	keine Angaben	Bewerbung **14.3.2014**
Neubau Alterswohnungen «Im Weingarten», Rüschlikon www.simap.ch (ID 108731)	Gemeinde Rüschlikon 9903 Rüschlikon Organisator: Keller Partner Bauberater 8610 Uster	Projektwettbewerb, selektiv, für Architekten	keine Angaben	Bewerbung **21. 3. 2014**
Instandstellung und Aufwertung Ensemble «Auf Brunnen», Kilchberg www.simap.ch (ID 108922)	Gemeindeverwaltung Kilchberg 8802 Kilchberg Organisator: planzeit 8037 Zürich	Planerwahlverfahren, selektiv, für Architekten	Roland Bernath, Nik Biedermann	Bewerbung **25. 3. 2014**
Neubau «Wohnen in Leutschenbach-Mitte» Zürich Seebach www.simap.ch (ID 109404)	Stadt Zürich 8021 Zürich	Projektwettbewerb, offen, für Architekten	Christoph Rothenhöfer, Philipp Fischer, Patrick Gmür, Urs Primas, Astrid Staufer, Kornelia Gysel (Ersatz)	Anmeldung **25. 3. 2014** Abgabe Pläne **30. 9. 2014** Modell **21. 10. 2014**
Städtebaulicher Studienauftrag Areal «Gurzelen», Biel www.simap.ch (ID 109263)	Stadt Biel 2501 Biel	Projektwettbewerb, selektiv, für Teams aus Städtebau (Leitung), Architektur und Landschaftsarchitekt	Anne-Catherine Javet, François Kuonen, Jürg Saager, Dominique Salathe, Fred Wenger	Bewerbung **28. 3. 2014**
Extension de la Fondation La Monneresse, Aigle www.simap.ch (ID 107490)	Fondation La Monneresse 1860 Aigle Organisator: Plarel 1006 Lausanne	Projektwettbewerb, offen, für Architekten **sia** – konform	Sandra Maccagnan, Sandrine Moesching, Marie Gétaz, Gilles Bellmann, Marc Fauchère, Orlando Piña	Abgabe **16. 4. 2014**

Preise

Werk- und Förderbeiträge 2014, Architektur, Technik, Umwelt www.aks-stiftung.ch (Aktuell)	Albert Köchlin Stiftung 6003 Luzern	Personen mit Wohnsitz in einem der Innerschweizer Kantone (Uri, Schwyz, Nidwalden, Obwalden, Luzern)	Patrick Ambord, Roland Haltmeier, Nienke Schaetzle, Igo Schaller, Andi Scheitlin, Felix Omlin, Marco Ragonesi	Eingabe **31. 3. 2014**

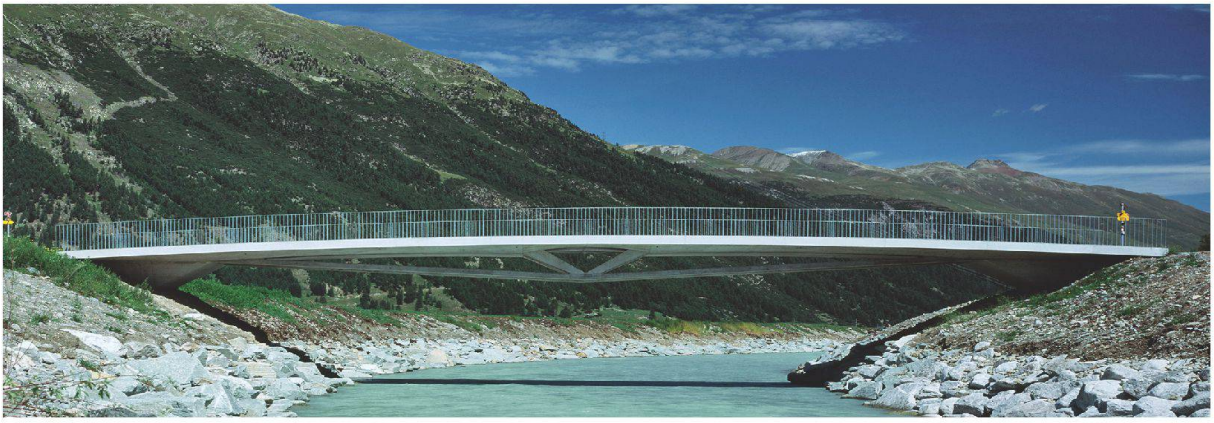
Weitere laufende Wettbewerbe finden Sie unter: **www.espazium.ch**
Wegleitung zu Wettbewerbsverfahren: **www.sia.ch/142i**

AUSZEICHNUNG GUTE BAUTEN GRAUBÜNDEN 2013

Reiche Ernte nach zwölf Jahren

Die Bündner Architektur geniesst einen hervorragenden Ruf. Zu Recht, wie die Auszeichnung Gute Bauten belegt, die jetzt erstmals seit 2001 verliehen wurde. Der Blick auf die vergangene Dekade zeigt: Es hat sich viel getan.

Text: Marko Sauer



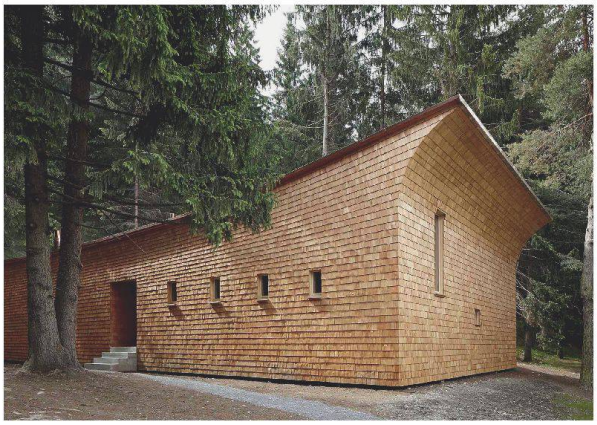
Kunstbauten gehören ebenso zu Graubünden wie die malerischen Häuser der Engadiner Dörfer. Als besonders gelungenes und feingliedriges Beispiel für Ingenieurbauten werden die drei neuen Flazbrücken in Samedan ausgezeichnet, entworfen von Pedrazzini Guidotti Sagl Ingegneri, Lugano. Auch die Loipe des Engadiner Skimarathons führt über eine der Brücken.

Fotos: Dominique Marc Wehrli, Laura Egger, Ralph Feiner

Es mutet an wie ein Treffen mit alten Bekannten: Die Auszeichnung Gute Bauten Graubünden bietet auch einen Streifzug durch die Architekturpublizistik der vergangenen Jahre. Genauer gesagt, der letzten zwölf Jahre. Denn so lang wurde die Auszeichnung nicht verliehen. Die Gründe dafür sind so vielfältig wie die Regionen des Kantons – nicht immer scheinen die Protagonisten der Bündner Baukultur an einem Strick zu ziehen. Die Trägervereine Werkbund, Heimatschutz, BSA, SIA, Bündner Planerkreis und die HTW Chur wollen nun dafür sorgen, dass die Auszeichnung wieder regelmässig vergeben wird: alle vier Jahre, wie es das Reglement vorsieht.

Die lange Pause verlangte der Jury einiges ab, denn ein Jahrzehnt kann vieles ändern: Waren gewisse Bauten bei ihrer Erstellung an der Speerspitze einer Entwicklung, erscheinen sie aus heutiger Sicht vielleicht kaum mehr bahnbrechend – oder sie werden aufgrund des veränderten Diskurses gar in einem völlig neuen Kontext gesehen. Die Juroren Ariane

Im Kino von Ilanz (Capaul & Blumenthal Architects) treffen sich Graubünden und Vorarlberg: Stampflehm von Martin Rauch.



Gion A. Caminada bricht auf zu neuen Ufern und formalen Experimenten: Waldhütte in Domat/Ems.

Widmer Pham, Aurelio Muttoni und Peter Zumthor haben den Balanceakt geschafft. Die Auszeichnung zeigt einen wohlüberlegten Querschnitt durch Neu- und Umbauten, Brücken, Einfamilienhäuser wie auch Planungen grösseren Ausmasses. Und sie präsentiert eine neue Generation von Bündner Baukünstlern, die in der Zwischenzeit nachgerückt ist: Daniel A. Walser hatte sie bereits letztes Jahr mit seiner Ausstellung «Zwischen-Formen: Wenn Haltung Raum bildet» angekündigt. So gesellen sich zu den üblichen Verdächtigen einige Überraschungen, wie etwa der Umbau der Chesa Gabriel von Corinna Menn in Samedan. Auf den ersten Blick lässt sich dieses Projekt kaum in den aktuellen Tendenzen der Schweizer Architektur verorten. Im Vertrauen auf die sorgfältige Auswahl der Jury machen genau diese Bauten Lust auf eine Entdeckungsreise durch Graubünden.

Wer keine Zeit für eine Rundreise hat, kann auch die Ausstellung an der HTW Chur besuchen, die bis zum 7. März die 144 eingereichten Projekte zeigt. •

Weitere Fotos stehen zur Verfügung unter **www.espazium.ch**

JURY

Ariane Widmer Pham, Architektin, Lausanne, Jurypräsidentin;
Aurelio Muttoni, Bauingenieur und Professor EPF Lausanne;
Peter Zumthor, Architekt, Haldenstein

EXPERTEN

Gerold Kunz, Architekt/Denkmalpfleger Nidwalden, Luzern;
Fabio Cortesi, Umweltwissenschafter IEU, Liestal/Zürich

VERTRETUNG TRÄGERSCHAFT

Leza Dosch, Schweizerischer Werkbund, Ortsgruppe Graubünden;
Inge Beckel, Bündner Heimatschutz

AUSZEICHNUNGEN

Tegia da vaut Plong Vaschnaus in Domat/Ems,
Gion A. Caminada, Vrin, 2013

Fundaziun Not Vital in Ardez, Men Duri Arquint, Chur/Ardez, 2012/13

Wohnhaus in Trimmis, Michael Hemmi, Haldenstein, 2005/06

Villa Garbald in Castasegna,
Miller & Maranta, Basel, 2004

Chesa Gabriel in Samedan,
Corinna Menn, Chur, 2013

Mineralbad & Spa in Samedan,
Miller & Maranta, Basel, 2009

Flazbrücken in Samedan,
Pedrazzini Guidotti Sagl Ingegneri, Lugano, 2003/04

Hotel Waldhaus in Sils-Maria,
Miller & Maranta, Basel, 2002–2012

Wohnhaus mit Studio in Soglio,
Armando Ruinelli, Soglio, 2009

Schulhaus in Grono,
Raphael Zuber, Chur, 2011

Bündner Kantonsschule, Haus Cleric in Chur, Pablo Horváth, Chur, 2011/12

Bachausbau in Churwalden,
Conradin Clavuot, Chur, 2010

Cinema Sil Plaz in Ilanz,
Capaul & Blumenthal Architects, Ilanz/Glion, 2010

BESONDERE ERWÄHNUNGEN

Mehrfamilienhaus in Poschiavo,
Fanzun AG, Samedan, 2012

Wohnhaus in Casti,
Curdin Michael, Zürich, 2010/11

Casascura in Fläsch,
Atelier-f Architekten, Fläsch, 2007

Wohnüberbauung Chalavus in St. Moritz,
Pablo Horváth, Chur, 2008/09

Bahnhof Chur,
Conradin Clavuot, Chur, 2008

Zwei Wohnhäuser im Siedlungskontext in Chur: Wohnhaus, Patrick Gartmann, Chur, 2003; **Wohnhaus,** Monika Geissler, Chur, 2007; **Quartierplan,** Bearth & Deplazes Architekten, Chur, 2001/2005

Wohnhäuser in Chur,
Pablo Horváth, Chur, 2004

Internat, Kosterstall und Sennerei in Disentis, Gion A. Caminada, Vrin, 2004–2011

Trutg dil Flem in Flims,
Conzett Bronzini Gartmann, Chur, 2012